

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE M

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 9

Preise im Ausland

I. Großhandelspreise

Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Juli 1965



Bestellnummer : M 9/1 - m 7/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Abgeschlossen am 15. September 1965

Erschienen im Okt. 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 1,--

Der Preisverlauf an den Weltmärkten im August/September 1965

An den internationalen Warenmärkten war zwischen dem 6. August und dem 7. September 1965 wiederum keine einheitliche Preisentwicklung zu verzeichnen. Nach Reuters Index sind die britischen Börsennotierungen in dieser Zeit um durchschnittlich 1,3 % gestiegen, während Moodys Index für die amerikanischen Grundstoffe einen Preisrückgang um 3,3 % ausweist. Auch im Vergleich zum September 1964 ergaben sich gegenläufige Tendenzen: Reuters Index zeigt gegenüber damals Preisermäßigungen um 3,2 % an, woningegen sich aus Moodys Index Verteuerungen um durchschnittlich 5,4 % ablesen lassen. Dabei muß allerdings berücksichtigt werden, daß die "Warenkörbe" der beiden Indices verschieden sind und die Londoner Notierungen (in Reuters Indexschema) weitaus stärker auf Weltmarkteinflüsse reagieren als die vorwiegend auf den amerikanischen Binnenmarkt ausgerichteten Börsenpreise, die Moodys Index zugrundeliegen.

Die Weltmarktpreise für Brotgetreide setzten ihren Anstieg im August fort. Besonders begünstigt waren die Weizennotierungen in Kanada, wo man infolge der chinesischen und russischen Großkäufe trotz der Aussichten auf eine Rekorderte mit einem weiteren Abbau der Lagerbestände an Weizen rechnet. In den USA haben die kanadischen Weizenverkäufe zu einer heftigen Kritik der amerikanischen Getreidefarmen an der sog. Fifty-Fifty-Verordnung geführt, die beim Getreideexport einen mindestens fünfzigprozentigen Transportanteil der amerikanischen Handelsflotte (mit ihren hohen Frachtraten) bindend vorschreibt und damit größere US-Verkäufe an Ostblockländer praktisch verhindert. Die französische Regierung hat im August der Lieferung von 400 000 t Weizen an die UdSSR zugestimmt. Im Juli hatte die Sowjetunion bereits 300 000 t Weizen erworben. Die französische Weizenernte wird nach neueren Schätzungen fast 14,5 Mill. t betragen und damit den Rekord-ertrag des Jahres 1962 um nahezu 500 000 t übertreffen. Für den Export würden etwa 4,5 Mill. t Weizen zur Verfügung stehen. Im Rahmen der amerikanischen Lieferungen an die VAR, die wiederaufgenommen worden sind, traf Mitte August in Alexandria eine Weizenladung von 27 000 t ein. In Argentinien hat die Sowjetunion mit dem Kauf von 100 000 t Weizen ihre diesjährige Abschlußmenge auf 2,1 Mill. t erhöht. In Schweden wird mit einer Weizenernte von rd. 950 000 t gerechnet, womit der bisherige Höchstertrag des Jahres 1964 wieder erreicht würde. Mit Hilfe von Exportsubventionen will man davon wiederum 250 000 t Weizen am Weltmarkt absetzen. Die schwedischen Inlandsgetreidepreise wurden zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Einkommen bis zu 5 % angehoben.

Die Preise für Futtergetreide schwächten sich allgemein leicht ab.

Höhere Notierungen für Reis (Siam Patna) waren in London zu verzeichnen. Die Forderungen für kalifornischen Langkornreis wurden ebenfalls heraufgesetzt, da amerikanischer Reis neuer Ernte erst etwa Ende September in Europa eintreffen wird. Durch die Erhöhung der Abschöpfung auf Reis aus Drittländern (im Juli) hat in der Bundesrepublik gegenwärtig nur noch italienischer Reis eine Absatzchance.

Am internationalen Zuckermarkt hatten sich die Preise bei reichlichem Angebot bis Anfang September weiter abgeschwächt. In London

erreichte die Rohzuckernotierung am 17. September einen neuen Tiefstand der Nachkriegszeit. Auf der Weltzuckerkonferenz der UN, die am 20. September begann, soll über eine Verlängerung oder eine Neufassung des am 31. Dezember ablaufenden Internationalen Zuckerabkommens beschlossen werden. Das jetzige aus dem Jahre 1953 stammende Abkommen hat nur noch formelle Bedeutung, da man seit Ende 1961 auf alle Regulierungsmaßnahmen verzichten mußte. Die Verlängerung des bisherigen Abkommens in unveränderter Form würde einen Verzicht der internationalen Zuckerwirtschaft auf Stabilisierungsmöglichkeiten bedeuten. Andererseits ist ein neues Vertragswerk vor allem von der Bereitschaft Kubas abhängig, sich einem künftigen (wirksamen) Exportquotensystem zu unterwerfen.

Der Weltmarkt für Rohkaffee wird durch die Aussicht auf eine außergewöhnlich große Ernte bestimmt. Den diesjährigen Weltertrag schätzt man auf etwa 75 Mill. Sack Rohkaffee gegenüber 51 Mill. Sack im Wirtschaftsjahr 1964/65. Dagegen dürfte der Jahresverbrauch von 49 Mill. Sack auf lediglich rund 50 Mill. Sack zunehmen. Die in diesem Jahr für Exportzwecke verfügbare Menge wird auf 61 Mill. Sack veranschlagt. Es wird sich nunmehr zeigen, ob die Steuerungsmöglichkeiten des Weltkaffeerates im Rahmen des Internationalen Kaffeeabkommens ausreichen, um einen neuerlichen Verfall der Kaffeepreise zu vermeiden. Ende August hat in Brasilien das nationale Kaffeeinstitut den Mindestexportpreis bereits leicht gesenkt.

Die Notierungen für Rohkakao haben sich auch im September weiter erholt. Der stärkste Impuls ging dabei von Gerüchten aus, denen zufolge die-überdies verspätete-Haupternte Ghanas erheblich kleiner ausfallen wird als im Vorjahr. Man spricht von einem Rückgang um 10 bis 20 %, wonach nur mit einem Ertrag von 450 000 bis 500 000 t zu rechnen wäre. Auf der vom 18. bis 22. Oktober stattfindenden Sondertagung einer Arbeitsgruppe der UN-Kakaokonferenz (UNCTAD) soll erneut der Versuch unternommen werden, Maßnahmen zur Stabilisierung des Kakaomarktes vorzubereiten.

Die Tee-Auktionen in Kolombo und Kalkutta standen unter dem Eindruck der Auseinandersetzungen zwischen Pakistan und Indien. Die Notierungen für die meisten Qualitäten haben sich befestigt.

Der Anstieg der Pfefferpreise kam durch die Loslösung Singapurs von Malaysia in der ersten Augushälfte zum Stillstand. In Brasilien brachte der Beginn der Pfefferernte Anfang September einen leichten Preisrückgang mit sich, der sich vor allem bei weißer Ware auswirkte. Indien und Indonesien als wichtigste Erzeugerländer wollen in Zukunft den Pfefferexport durch eine Quotenab-sprache regulieren.

Die Preise für Rinder und Rindfleisch haben an den meisten Plätzen ihren Höhepunkt überschritten. Die Verknappung an Rindfleisch in den letzten drei Jahren hatte in den wichtigsten Erzeugerländern zu einer verstärkten Aufzucht geführt, was sich nunmehr in einer verbesserten Marktversorgung auszuwirken beginnt. In Dänemark lag z.B. der Bestand an Kälbern im Juli 1965 mit 1,14 Mill. Stücke um 5,7 % über dem Vorjahresstand, der Rückgang der dänischen Produktion an Rind- und Kalbfleisch hatte in der gleichen Zeit fast 10 % betragen.

Der starke Anstieg der Schweinefleischpreise setzte sich bis in den September hinein fort. In der Bundesrepublik wurde der höchste Preisstand der Nachkriegszeit erreicht. Auch in den benachbarten

EWG-Ländern haben sich Preissteigerungen ergeben. Ein größerer Schweinebestand drückt gegenwärtig nur noch in Dänemark auf den Markt, wo die Überschüsse sogar eine bisher nicht gekannte Höhe erreicht haben. Die Abschöpfungen bei der Schweineeinfuhr aus Drittländern verhindern jedoch in den EWG-Ländern einen preisdämpfenden Einfluß der Importe aus Dänemark.

Die Nachfrage nach Geflügel war in der ganzen Berichtszeit lebhaft. Anfang September erhöhten die Exporteure in den Niederlanden, in Belgien und in Dänemark ihre Forderungen für Brathähnchen und Suppenhühner. In Frankreich wurde vom Direktorium des Fonds zur Stützung der Agrarpreise und zur Strukturförderung (FORMA) ein umfassender Plan zur Modernisierung der nationalen Geflügelzucht im Hinblick auf eine Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit ausgearbeitet. Die Bundesregierung hat bei der EWG-Kommission beantragt, daß die Abschöpfung bei der Einfuhr von Weihnachtsgänsen aus Drittländern herabgesetzt werden soll.

Die internationalen Eierpreise entwickelten sich bis Anfang September nach oben, z.B. in Kopenhagen haben sie sich binnen Monatsfrist um 86 % erhöht.

An den westeuropäischen Buttermärkten kam es trotz des laufenden Produktionsüberschusses noch nicht zu allgemeinen Preissenkungen. In Frankreich erreichten die Butternvorräte im August mit 68 000 t nahezu die vorgesehene Höchstgrenze von 70 000 t; nachdem sie am 1. August 1964 nur 53 000 t betragen hatten. Die französische Regierung hat anstelle einer Erhöhung der Interventionspreise von 8,15 FF auf 8,65 FF je kg (Marktpreis im August 8,50 FF), wie sie von den Molkereien gefordert worden war, das für Stützungskäufe vorgesehene Kontingent um 10 000 t auf 80 000 t heraufgesetzt.

Unter den Ölen und Fetten tierischen Ursprungs haben sich die Preise für Schmalz dem Verlauf der Schweinepreise angepaßt. So hat sich beispielsweise amerikanisches Schmalz in London seit Ende Juli um 10 % verteuert. Die Notierungen für Talg, die sich in den USA vorübergehend infolge großer Käufe der Seifenindustrie erhöht hatten, gingen in London noch weiter zurück. Wal- und Fischöl haben sich im Preis kaum verändert. Auf der Internationalen Walfangkonferenz, die am 1. September in Tokio begann, will man erneut den Versuch unternehmen, zum Schutze der Walbestände verringerte Fangquoten und eine Reduzierung der Fangflotten zu vereinbaren. Diese Maßnahmen würden gleichzeitig die Preise stützen.

Ein reichliches Angebot an Ölfrüchten und pflanzlichen Ölen hatte zur Folge, daß in der Berichtszeit die Preise für die meisten Margarinerohstoffe weiter nachgegeben haben. Baumwollsaatöl, Rizinusöl und Olivenöl erzielten dagegen höhere Preise. Die westeuropäische Rapsernte wird in diesem Jahr mit etwa 660 000 t alle bisherigen Ergebnisse übertreffen. 1964 und 1963 wurden 600 000 t bzw. 400 000 t Kaps geerntet. Der stetige Anstieg der europäischen Rapserzeugung wird auf die zunehmende Mechanisierung der Erntearbeiten und auf die staatlichen Stützungsmaßnahmen in den einzelnen Ländern zurückgeführt.

Der starke Anstieg der Futtermittelpreise in den westeuropäischen Ländern während des Wirtschaftsjahres 1964/65 scheint

zum Stillstand gekommen zu sein. Vor allem hat wohl die schwächere Zunahme der Veredlungsproduktion, besonders der Schweinezucht, zu einer Beruhigung der Nachfrage geführt. Trotz des gegenwärtig noch knappen Angebots an ölhaltigen Futtermitteln zeichnen sich am Markt bereits jetzt Auswirkungen der in den USA zu erwartenden Rekordernte an Sojabohnen (etwa 23,5 Mill. t) ab. Bei einem Vergleich der Preise von Sojaschrot und Fischmehl ergibt sich, daß das Protein im Fischmehl um 60 % teurer ist als im Sojaschrot. Im Hinblick auf die bessere Versorgung mit Heu, Futtergetreide und zuckerhaltigen Futtermitteln wird in der nächsten Zeit mit nachgebenden Preisen auf dem gesamten Futtermittelsektor gerechnet.

Der Beginn der Wollsaison in Australien stand unter dem Eindruck großer Dürreschäden in den wichtigen Bundesstaaten Neusüdwaales und Queensland. Das australische Schurergebnis wird sich dadurch voraussichtlich um etwa 6 % auf 1 700 Mill. lbs vermindern. Auch aus Südafrika und aus den USA wird über einen Schurausfall von 7,5 bzw. 8 % berichtet. In Südamerika herrscht ebenfalls Dürre, und in der UdSSR hat der Schafbestand nach den letzten ungünstigen Weidejahren um 11 % abgenommen. Dennoch haben die Auktionspreise nachgegeben, da die Verarbeiter allgemein wenig Kaufneigung zeigten.

Die Baumwollnotierungen haben sich an einigen Plätzen leicht abgeschwächt. In den USA drücken die hohen Baumwollbestände weiterhin auf den Markt.

Die internationalen Preise für Rohseide, die sich im Juli vorübergehend erholt hatten, schwächten sich im Verlauf des Monats August wieder ab. In Japan haben die Bestände an Rohseide den niedrigsten Stand seit Jahren erreicht.

In Großbritannien wurden die Preise für einige Orlongarne, u.a. für Strickgarn, ermäßigt.

Unter den Hart- und Bastfasern überwogen wiederum Preissenkungen. Trotz der starken Regenfälle des Sommers wird in westeuropäischen Fachkreisen mit einer guten Flachsernte gerechnet. In Belgien und den Niederlanden wurden die Flachsexportpreise teilweise herabgesetzt. Die Jutepreise unterlagen infolge der kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Pakistan und Indien starken Schwankungen.

Die rege Nachfrage nach Häuten und Fellen führte an den meisten Plätzen zu weiteren Preissteigerungen. In Chicago und London betrugen die Verteuerungen seit Ende Juli z.B. bei den Rindhäuten 2 bis 10 %.

Die Kautschukmärkte wurden durch die Kämpfe im Mittleren Osten offensichtlich nicht beeinflusst. Die Notierungen für RSS 1 gaben sowohl in London als auch in Singapur nach. Der Austritt Singapurs aus der Föderation Malaysia hat den Kautschukhandel in Singapur fast zum Erliegen gebracht. Auch als Umschlagplatz für indonesische Kautschukexporte kommt Singapur nicht mehr in Betracht, da Indonesien den Hafen Tandjong Pinang auf den südlich Singapur gelegenen Kiau-Inseln zu einem Exportzentrum ausbaut.

An den Märkten für Kohle und Koks herrschte saisonbedingte Ruhe. Die Hohe Behörde der Montanunion will die Beobachtung des Kohlemarktes der Gemeinschaft verstärken, um die Auswirkung der zahlreichen staatlichen Subventionen an den Kohlenbergbau in den einzelnen Mitgliedsländern besser verfolgen zu können. Vor allem soll festgestellt werden, ob die Wettbewerbslage der Unternehmen durch die Sonderbeihilfen verfälscht wird.

Um einen Rückgang der Weltmarktpreise für rohes Erdöl zu vermeiden, hat die Organisation der Ölexportstaaten (OPEC) ihren Mitgliedern die Einführung von verbindlichen Produktionsquoten vorgeschlagen. Dadurch soll das bisherige Rabattsystem fortfallen und die Listenpreise (posted prices) sollen wieder lückenlos angewandt werden. Die Preise für leichtes Heizöl wurden von einigen westeuropäischen Raffinerien und im US-Golf-export leicht erhöht, während die Benzinpreise verschiedentlich etwas nachgaben.

Der Stahlexport der Montanunionländer stand weiterhin unter dem Eindruck rückläufiger Auftragseingänge. Dazu trug u.a. die rasche Abwendung der Streikgefahr in der US-Stahlindustrie bei. Die Exportpreise der Montanunion für Walzstahllieferungen nach Drittländern haben sich seit der Jahresmitte im allgemeinen laufend ermäßigt. Eine Ausnahme stellen Feinbleche dar, deren Preise sich teilweise wieder befestigen konnten. Als deutliches Anzeichen für einen wachsenden Preisdruck auch im Binnenhandel der EWG-Länder wird die Zunahme von sog. Angleichungsverkäufen angesehen. Im Juli hatten die Fälle von Preisangleichungen an die niedrigeren Offerten von Importstahl den höchsten Stand seit Jahresbeginn erreicht.

Die weltpolitischen Spannungen führten auf den NE-Metallmärkten während der Berichtszeit zu erheblichen Preiserhöhungen. So hielt z.B. der Anstieg der Kupfernotierungen in London bis zum 7. September an (seit dem 14. Juli, dem niedrigsten Stand des Sommerhalbjahres, + 25 %). Gleichfalls verteuert hatten sich Blei und Zinn. Lediglich die Zinkpreise pendelten in London um den Mitte August erreichten Stand. Am 1. November soll in Antwerpen ein Auslieferungslager der Londoner Metallbörse für Kupfer und Zinn eröffnet werden. Dies wird der dritte kontinentale Lagerplatz nach Rotterdam (seit 1.10.63) und Hamburg (seit 1.5.65) sein. Erstmals niedriger notiert wurde Quecksilber Mitte August in London, nachdem es sich in einer beispiellosen Hausse seit September 1963 um 360 % verteuert hatte. Das Angebot an sofort lieferbarem Quecksilber blieb jedoch weiterhin knapp.

Unter den Edelmetallen wies Gold in London während der Berichtszeit einen leichten Rückgang auf und erreichte am 15. September den niedrigsten Stand seit dem 18. Mai d.J. Die VR. China soll wiederum einige Tonnen Gold zur Bezahlung von Getreidekäufen erworben haben. Von der bevorstehenden Jahresversammlung des Internationalen Währungsfonds erwartet man keine wesentlichen Auswirkungen auf den Verlauf der Goldpreise.

An den internationalen Holzmärkten herrschte seit Jahresmitte Ruhe. Es kam nur zu unwesentlichen Preisänderungen. Die Kontraktpreise für nordischen Zellstoff werden während des 4. Quartals 1965

wiederum unverändert bleiben. Die Kapazität der skandinavischen Zellstoffwerke wird gegenwärtig nur zu etwa 75 % ausgenutzt, da die westeuropäischen Papierproduzenten ihre Käufe auf den laufenden Ergänzungsbedarf beschränkten.

Im Sektor der chemischen Erzeugnisse wurden nach den Preiserhöhungen beim elementaren Schwefel in den USA nun auch Preiserhörungen für Schwefelsäure (um rd. + 6 %) zum 1. Oktober bekanntgegeben. In US-Fachkreisen rechnet man mit einem künftig verstärkten Trend zur Verwendung von Salzsäure anstelle von Schwefelsäure für die Stahlbeize; dennoch werden auch die Absatzchancen für Schwefelsäure günstig beurteilt. Ein amerikanischer Großerzeuger von Polypropylen-Textilfarbstoffen hat Anfang September die Preise für neun Farbtypen zum Teil stark ermäßigt. So wurden beispielsweise Brillantorange RM um 40 %, Brillantblau BM um 30 %, aber Scharlachrot RBM nur um 6 % billiger. Einige amerikanische Produzenten von Antibiotika haben im August neue Preislisten für Penicillin (zur oralen Anwendung) herausgegeben. Danach ergeben sich Preissenkungen um 15 bis 21 %. Die Preise für Breitspektrum-Antibioticum Tetracylin wurden ebenfalls herabgesetzt (um etwa 10 %). In Israel wurde eine allgemeine Preiserhöhung für Pharmazeutika um durchschnittlich 9 % (maximal + 13 %) angekündigt. Damit sollen angemessene Gewinnspannen aufrecht erhalten werden. In Westeuropa wird in der nächsten Zeit mit steigenden Preisen für Industrielacke und Zellglas aufgrund von erhöhten Rohstoff- und Fabrikationskosten gerechnet. Eine bereits zu Anfang des Jahres von den italienischen Düngemittelherstellern geforderte Anhebung der Düngemittelpreise, die auf starken Widerstand der Landwirtschaft gestoßen war, ist im August vom italienischen Interministeriellen Preisausschuß genehmigt worden. Die Preiserhöhung, die mit einem Anstieg der Produktionskosten begründet wurde, beträgt z.B. beim Ammonsulfat 6 % und beim Kalkstickstoff 7 %.

An den internationalen Seefrachtenmärkten entwickelten sich die Trampfrachtraten (in der Trockenfahrt) wieder deutlich aufwärts, nachdem sie während eines Zeitraumes von zwei Monaten zurückgegangen waren. In der Zeit vom 10. August bis 10. September machten die Ratenaufschläge rd. 5 % aus. An der Ratenverbesserung waren vor allem Getreide- und Zuckerfrachten beteiligt. Wegen der unsicheren Geschäftslage am Ölfrachtenmarkt sanken die £-Tankerraten in der gleichen Zeit um 10 % unter den Vormonatsstand ab, nachdem ein zwischenzeitlicher Ratenauftrieb seit dem Tiefstand Anfang August in der ersten Monatshälfte Aufschläge um rd. 65 % und bis Ende August um weitere 22 % gebracht hatte. Dagegen entwickelten sich die \$-Raten unter dem Eindruck des wachsenden Ölbedarfes der Vereinigten Staaten weiterhin leicht aufwärts (+ 4 %). Im Vergleich zum Stand am 10. September 1964 lagen die Trampfrachtraten um 25 % höher. An diesem Anstieg waren wiederum fast alle wichtigen Frachtgüter der Trampfahrt beteiligt, so z.B. Getreide, Zucker, Kopra, Schrott, Phosphat, Erz und Kohlen. Die £-Tankerraten erreichten etwa den gleichen Stand wie im Vorjahr. Dagegen übertrafen die Tankerraten im \$-Abschlußraum den Vorjahresstand um rd. 28 %.

Zur Beachtung

Zur Erklärung der Preisänderungen wurden zum Teil nicht nachprüfbare Markt- und Zeitungsmeldungen verwendet.

Anmerkungen zum Tabellenteil

+) Lfd.Nr.	69 - 72	Umgerechnet	in DM	je	100 Stück
	195 - 213	"	" " "	"	100 Liter
	280 - 281	"	" " "	"	kg
	282 - 285	"	" " "	"	g
	291 - 298	"	" " "	"	cbm

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
	<u>Weizen</u>				
1	Standard, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 60 lbs	201,56	183,34
2	Hardwinter II, loco	New York	cts je 60 lbs	269,01	237,57
3	Redwinter II, cif domestic	New York	cts je 60 lbs	234,87 ^{a)}	206,40
4	Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	kan. cts je 60 lbs	196,92	206,00
5	Northern Manitoba I/II, ab kan. Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	28.15.9	29.12.4 ^{a)}
6	argentinischer "UP RIVER", cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	26.4.5 ^{a)}	26.17.6 ^{a)}
7	australischer, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	28.11.6	26.13.7
	<u>Roggen</u>				
8	Nr. II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	136,15	130,02
9	Western II, cif domestic	New York	cts je 56 lbs	176,89	175,89
10	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan. cts je 56 lbs	147,68	139,09
11	einheimischer, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	55,35 ^{a)}	54,72 ^{a)}
	<u>Hafer</u>				
12	weiß II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 32 lbs	69,21	65,55
13	weiß II, loco	New York	cts je 32 lbs	91,49	94,23
14	kan. Western II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan. cts je 34 lbs	79,89	80,17
	<u>Futtergerste</u>				
15	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan. cts je 48 lbs	118,49	119,92
16	australische Chevalier III/IV, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	22.17.4 ^{a)}	25.11.7 ^{a)}
17	kanadische Western I/II, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	22.6.10	22. 8.4
18	versch. Typen, erstnot. Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	21.11.8	21.11.3 ^{a)}
19	zweizeilig, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	45,52 ^{a)}	44,20 ^{a)}
	<u>Mais</u>				
20	gelb II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	120,15	121,75
21	gelb II, loco	New York	cts je 56 lbs	154,72	151,35
22	amerikan. gelb II, ab Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	21.19.5	22.5.6
23	La Plata gelb, faq, cif	London	£ je 2240 lbs	23.15.10	23.16.11
24	versch. Typen, erstnotierter Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	21.11.2	22.2.2
25	einheimischer, fein, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	6 133 ^{a)}	6 448 ^{a)}
	<u>Reis</u>				
26	Nato, extra fancy, ab Lagerhaus	New York	cts je lb	10,22	10,00
27	Siam Patna I, ab Lager	London	s.d. je 112 lbs	78.62/3	75.61/4
28	Vialone, I. Qualität, ab Mühle	Mailand	Lire je 100 kg	19 660 ^{a)}	20 850
	<u>Weizenmehl</u>				
29	Hardwinter straights, 72 %, Exportpreis fas	New York	\$ je 100 lbs	6,76	6,70
30	Spring short patents, 72 %, Exportpreis fas	New York	\$ je 100 lbs	6,92	6,90
31	Bakers ordinary, Inlandspreis, frei Käufer	London	s.d. je 280 lbs	105.64/5	112.0
32	australisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	81.101/5	91.107/8
33	kanadisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	98.75/6	104.6
	<u>Zucker</u>				
34	Weltkontrakt Nr. VIII, erstnotierter Monat	New York	cts je lb	8,36	5,76
35	Roh-, 96°, unverzollt, cif UK	London	s.d. je 112 lbs	71.81/8	51.61/3
36	Roh-, 96°, ISC-Preis, fas kuban. Häfen	New York	cts je lb	8,31	5,73
37	Roh-, 96°, verzollt, loco	New York	cts je lb	8,18	6,90
38	Kristall-, in Säcken, Exportpreis fas	London/Liverpool	s.d. je 112 lbs	86.73/5	64.04/7
	<u>Rohkaffee</u>				
39	Santos IV, ex dock	New York	cts je lb	34,26	47,13
40	Columbia, Medellin, ex dock	New York	cts je lb	38,88	49,36
41	Santos, extra prime, fob Santos	London	s.d. je 50 kg	260.105/7	380.21/4
42	Uganda Robusta, ungewaschen, fob Mombasa	London	s.d. je 112 lbs	216.01/6	293.11/3
43	Kenya A, Auktions-Höchstpreis, loco	Mairobi	s.d. je 112 lbs	383.13/8 ^{a)}	396.54/7
	<u>Rohkakao</u>				
44	Accra, main crop, loco	New York	cts je lb	25,31	23,40
45	Bahia, superior, loco	New York	cts je lb	26,52	23,15
46	Ghana, gut fermentiert, cif Term.-Verschiffung	London	s.d. je 50 kg	202.63/8	185.41/7
47	versch. Typen, erstnotierter Monat	Amsterdam	hfl je 100 kg	198,52	178,71

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965	unger.in DM je 100 kg	Juli 1965	August 1965				
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung				Originalwährung					
139,73	139,57	144,04	21,20	147,75	150,50	153,63	152,00	154,25	1
200,48	196,23	199,82	29,41	202,50	205,63	208,38	206,75	208,50	2
178,77	176,72	178,13	26,22	161,13	163,88	167,00	164,75	167,63	3
192,73	193,29	193,55	26,29	193,25	195,25	193,25	193,25	193,25	4
28.14.0	28.10.0	28.17.0	31,74	28.16.0	28.16.0	-	-	30.2.9	5
25.5.0	25.5.0	25.5.0	27,78	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	6
25.2.3	25.10.0	25.11.0	28,11	25.12.6	25.12.0	25.12.6	25.17.6	25.17.6	7
117,59	114,56	113,67	17,93	118,88	120,38	121,13	119,58	119,25	8
165,86	160,75	160,97	25,39	159,38	161,88	162,63	159,00	159,75	9
119,90	120,57	118,94	17,31	120,75	126,75	128,50	128,38	126,13	10
57,68	58,58	59,52p	34,38	59,70	60,15	-	-	-	11
69,75	67,84	67,55	18,64	67,38	68,25	66,38	66,13	66,25	12
95,36	94,34	93,48	25,80	92,63	93,50	91,13	90,88	90,50	13
83,00	83,06	84,41	26,24	84,50	84,75	85,50	85,50	85,75	14
128,43	127,57	127,49	21,65	127,50	127,88	128,50	128,75	129,00	15
25.7.6	25.9.4	-	-	-	-	-	-	-	16
24.3.1	24.3.2	24.5.4	26,70	24.5.0	24.5.0	-	-	-	17
24.0.10	22.8.3	20.14.4	22,80	20.14.3	22.11.3	20.12.3	20.14.9	20.14.6	18
48,54	49,10	50,30p	29,06	50,50	-	-	-	-	19
133,28	132,17	128,01	20,19	125,00	122,75	120,75	121,00	122,50	20
159,27	157,01	154,44	24,36	154,00	151,75	149,75	151,50	152,00	21
23.18.9	23.18.4	23.9.2	25,81	23.5.0	22.11.9	22.16.9	22.13.9	22.16.3	22
26.1.6	25.18.9	-	-	26.17.6	-	-	-	-	23
23.13.8	23.10.9	23.11.11	25,96	23.11.6	22.1.9	22.5.0	22.1.6	22.3.0	24
6 413	6 375	6 375	40,88	6 375	6 375	6 375	6 375	6 375	25
10,81	10,44	10,25	90,52	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	26
7	71.0	72.0	79,13	72.0	72.6	72.6	72.0	74.0	27
17 150	17 350	17 410	111,65	17 450	17 450	17 450	17 450	17 450p	28
6,52	6,80	6,99	61,73	7,00	7,00	7,00p	7,00p	7,00p	29
6,80	7,02	7,16	63,23	7,17	7,17	7,17p	7,17p	7,17p	30
110.0	110.0	110.0	48,36	110.0	110.0	110.0	110.0	110.0	31
88.4 1/5	89.0	90.0 1/5	39,57	89.9	89.9	89.9	91.0	91.0	32
102.6	102.6	102.6 1/5	45,07	103.0	102.6	102.6	102.6	102.6	33
2,33	2,03	2,00	17,66	2,00	1,85	1,85	1,75	1,66	34
23.42/5	21.60/7	20.5	22,43	20.5	19.3	20.0	19.6	18.6	35
2,66	1,87	1,84p	16,25	1,97	1,80	1,77	1,67	1,57	36
6,73	6,72	6,73	59,43	6,75	6,78	-	-	-	37
33.93/7	31.9	31.41/7	34,45	32.0	30.3	30.6	29.9	29.0	38
45,51	45,70	45,50	401,81	45,50	45,50	45,50p	45,50p	45,50p	39
47,81	47,94	47,75	421,73	47,75	47,75	47,75p	47,75p	47,75p	40
334.7 1/8	340.0	340.7 1/5	380,85	343.3	343.3	346.3	347.0	349.3	41
170.4 1/8	226.11 1/5	253.5 3/5	278,58	284.3	281.9	283.9	273.6	280.9	42
373.4 1/2	371.0	383.6	421,49	390.0	389.0	389.0	404.0	412.0	43
15,55	13,83	12,19	107,65	13,25	15,75	15,50	15,38	14,88	44
15,36	13,41	12,23	108,01	13,88	15,25	15,87	15,75	15,38	45
119.7 1/5	107.0 3/7	91.92/7	102,60	96.3	113.9	117.6	118.9	118.9	46
115,95	102,17	89,95	100,04	94,50	111,50	118,50	118,75	-	47

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
48	<u>Tee</u> Auktionsdurchschnittspreis	London	d je lb	50,41	51,08
49	Pekoe, clean black, Auktionshöchstpreis	Kalkutta	Rupien je kg	5,01a)	5,38a)
50	Orange Pekoe, good medium broken, Aukt.-Höchstpreis	Kolombo	Ceylon-cts je lb	215,67	224,42
	<u>Pfeffer</u>				
51	Canton, schwarz, cif UK	London	d je lb	25,69	28,11
52	Canton, weiß, cif UK	London	d je lb	34,09	34,25
	<u>Rinder</u>				
53	Kühe, junge, I. Qualität, Lebendgewicht	Kopenhagen	dkr je kg	2,22	3,00
54	Ochsen u. Färsen, prima, Lebendgewicht	Kopenhagen	dkr je kg	2,73	3,53
	<u>Schweine</u>				
55	leichte, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	16,10	16,23
	<u>Rindfleisch</u>				
56	von ausgew. Stieren (600 - 700 lbs)	New York	\$ je 100 lbs	41,74	39,81
57	engl. longsides, I. Qualität	London	s.d. je lb	2,1	2,7 ¹ / ₆
58	argentin. Hinterviertel, gefroren, Höchstpries	London	s.d. je lb	2.2 ¹ / ₂	2,9 ³ / ₇
59	französisches, I. Qualität, ohne Knochen	La Villette	FF je kg	4,88	5,66
	<u>Schweinefleisch</u>				
60	frische Lenden, 8 - 12 lbs schwer	New York	\$ je 100 lbs	44,29	43,58
61	frische Hälften, bis 100 lbs schwer	London	s.d. je lb	2.1 ⁴ / ₅	2.3 ² / ₃
62	frische Hälften, I. Qualität, 63 - 66 kg schwer	Niederlande	hfl je kg	2,43	2,68
63	frische Hälften, I. Qualität, 60 - 70 kg schwer	Kopenhagen	dkr je kg	4,06	4,49
	<u>Speck</u>				
64	polnischer, Standard, Kl. A, Importeur-VPr.	London	s.d. je 112 lbs	258,10	274.6 ⁴ / ₅
65	dänischer, frische Seiten, Importeur-VPr.	London	s.d. je 112 lbs	257.5 ³ / ₄	278,2
	<u>Geflügel</u>				
66	junge Brathühner, 4 lbs, gefroren	New York	cts je lb	29,83	28,99
67	Junghähnchen, 800-1400 g, Lebendgewicht	Niederlande	hfl je kg	1,68b)	1,68
68	Junghähnchen, extra Qual., ab 750 g Schlachtgew.	Randers	dkr je kg	3,11	3,14
	<u>Eier</u>				
69	große, gemischte Farben, loco	Chicago	cts je 12 Stück	34,53	33,22
70	frische inländ., 60 g. und schwerer	Mailand	Lire je Stück	29,02	24,93
71	Erzeugerdurchschnittspreis	Niederlande	hfl je kg	2,00	1,63
72	Erz.-Preis bei Abgabe an Exportgenossenschaft	Kopenhagen	dkr je kg	3,33	2,28
	<u>Butter</u>				
73	Molkerei-, A Qualität, 92 ⁰ , loco	New York	cts je lb	59,01	59,91
74	australische, beste Qualität, Imp.-VPr., ab Kai	London	s.d. je 112 lbs	324,11	337,0
75	dänische, Importeur-VPr., ab Kai	London	s.d. je 112 lbs	373,0	387,1
76	neuseeländ., beste Qual., Imp.-VPr., ab Kai	London	s.d. je 112 lbs	326,3	338,0
77	84 %, lose, ab Molkerei	Niederlande	hfl je kg	3,59	4,26
78	Molkerei-, I. Qualität, Abrechnungspreis	Kopenhagen	dkr je kg	6,96	7,27
	<u>Käse</u>				
79	40 % Fett, Edamer, Molkerei-VPr.	Niederlande	hfl je kg	2,05	2,39
80	30 % Fett, Molkerei-VPr. für Export	Kopenhagen	dkr je kg	2,96	3,10
81	Gorgonzola, ab Großhandelslager	Mailand	Lire je kg	422,64	458,00
	<u>Schmalz</u>				
82	Prime steam, lose, in Tankwagen	Chicago	cts je lb	8,79	9,67
83	Prime western steam, loco	New York	cts je lb	10,09	11,07
84	amerikan. Prime steam, lose, cif	London	£ je 112 lbs	3.17.8	4.11.9
85	inländisches, ab Großhändler	Mailand	Lire je kg	233,13	200,96
	<u>Talg</u>				
86	bleachable fancy, frei Käufer N.Y.	New York	cts je lb	5,93	7,13
87	home melt, good colour, lose, ab Werk	London	£ je 2240 lbs	55.12.11	71.1.3

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965		Jul. 1965	August 1965				
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
5,30	5,34	5,40	453,60	5,40	5,60	5,60	5,60	5,40	48
210,00	216,25	235,00	435,19	225,00	225,00	255,00	225,00	240,00	49
29,20	31,64	32,63	334,51	34,50	35,50	34,00	33,75	34,50	50
33,74	36,54	39,42	104,37	43,00	44,50	43,00	43,75	42,25	51
3,32	3,36	3,26	180,32	3,28	3,28	3,23	3,23	3,18	52
3,66	3,67	3,67	212,01	3,65	3,68	3,68	3,68	3,75	53
21,14	24,22	24,83	219,28	24,50	24,63	25,13	25,50	25,13	54
44,60	46,30	44,97	397,14	44,50	45,00				55
2.7 ¹ / ₂	2,11	2.10 ² / ₇	356,10	2.10 ¹ / ₂	2.10 ¹ / ₂	2,10	2.9 ¹ / ₂		56
2.11 ¹ / ₈	3.25 ¹ / ₈	3.5 ¹ / ₂	425,70	3,7	3,6	3.4 ¹ / ₂	3.4 ¹ / ₂		57
5,93	5,92	5,83	476,61	5,76	5,72	5,86	5,74	5,86	58
51,21	58,90	57,05	503,82	55,00	56,50				59
2.1 ² / ₈	2.0 ¹ / ₂	1.11 ² / ₇	243,26	1.11 ¹ / ₂	2,1	2,1	1,10	2,1	60
2,47	2,51	2,44	271,38	2,41	2,41	2,52	2,49	2,50	61
4,08	4,28	3,81p	220,10	3,76	3,70	3,76	3,76	3,76	62
253,9	265,9	261,1	288,50	260,0	260,0	265,0	265,0	265,0	63
255,5	265,0p	262,6p	288,50	260,0	260,0	260,0	260,0	260,0	64
30,35	33,51	33,50	295,84	32,00	32,00	32,00p	32,00p	32,00p	65
1,63	1,63	1,64	182,40	1,63	1,63	1,64	1,64	1,64	66
2,90	2,94	3,20p	184,86	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	67
27,38	29,43	30,05	10,03	31,00	33,50				68
25,75	28,00	28,25	18,44	31,25	31,25	30,50	30,25	30,25	69
1,93	1,88	2,51	15,64	2,00	2,37	2,55	2,43		70
2,67	2,20	2,20p	7,20	2,20	2,20	2,70	3,20	4,10	71
59,75	59,88	60,19	531,55	60,38	61,68				72
337,11	328,6p	319,9p	351,43	319,0	319,0	319,0	319,0	319,0	73
362,11	363,0	363,0p	398,96	363,0	363,0	363,0	363,0	363,0	74
338,0	331,9p	322,0p	353,90	322,0	322,0	322,0	322,0	322,0	75
4,72	4,72	4,72	524,96	4,72	4,72	4,72	4,72	4,72	76
6,85	6,76	6,75p	389,93	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75	77
2,32	2,36	2,38	264,70	2,38	2,38	2,41	2,42	2,49	78
3,00	3,00	3,00	173,30	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	79
530,00	583,00	587,00	376,44	585,00	585,00	585,00	585,00	585,00	80
11,19	11,30	11,84	104,56	10,88	11,00	11,38	11,75	12,50	81
12,52	12,64	13,25	117,01	12,26	12,38				82
4.19.6	5.0.9	5.6.1	116,73	4.19.0	4.19.0	4.19.0	5.5.0	5.12.0	83
130,30	130,00	130,00	83,69	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	84
8,58	8,22	8,11	71,62	7,88	7,50				85
84.5.2	81.12.8	80.8.0	88,47	80.0.0	79.10.0	79.0.0	78.0.0	77.0.0	86
									87

Lfd. Nr.	Ware	Herkort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
	<u>Wal- und Fischöl</u>				
88	Walöl, roh Nr. 1, ex Tank Rotterdam	London	£ je 1000 kg	73.3.2a)	82.7.3
89	Heringöl, lose, ab Werk	Liverpool	£ je 2240 lbs	59.14.10	77.0.0
	<u>Erdnüsse</u>				
90	nigerische, geschält, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	62.4.4	67.14.6
91	sudanesische, 3 %, geschält, cif Kontinent	London	£ je 1000 kg	59.19.3	64.5.0
	<u>Kopra</u>				
92	philippinische, cif Pazifikküste	New York	\$ je 2000 lbs	169,85	179,46
93	philippinische, cif Kontinent	London	\$ je 2240 lbs	186,83	197,50
94	Neue Hebriden, cif	Marseille	FF je 100 kg	91,88	93,28
	<u>Leinsaat</u>				
95	US-Standard I, loco, ab Lagerhaus	Minneapolis	cts je 56 lbs	303,92	316,60
96	kanad. Western I, Lfg. Ft. William	Winnipeg	kan.cts je 56 lbs	325,25	323,12
97	kanad. Nr. 1, lose, cif europ. Häfen, Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	49.6.9	49.7.6
	<u>Palmkerne</u>				
98	malaiische, cif	London	£ je 2240 lbs	55.11.10a)	55.19.3
99	westafrikanische, cif	Marseille	FF je 100 kg	75,89	74,42
	<u>Rizinussaat</u>				
100	ostafrikanische, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	50.13.10	54.14.3.
	<u>Sojabohnen</u>				
101	gelb, I/II, in Wagenladungen, erstnot. Monat	Chicago	cts je 60 lbs	264,93	264,32
102	kanadische, Nr. 2, gelb, lose, cif Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	41.17.6a)	43.19.9
	<u>Baumwollsaatöl</u>				
103	Prime summer yellow, erstnotierter Monat	New York	cts je lb	12,45	11,73
104	roh, lose, Exportpreis, fob New Orleans	New York	cts je lb	11,44	11,45
105	gewaschen, netto, lose, ab Mühle	Hull Area	£ je 2240 lbs	111.10.2	118.7.8
	<u>Erdnußöl</u>				
106	roh, in Tanks, fot	New York	cts je lb	11,71	12,83
107	roh, nigerisches 3 - 5 % fr.Fettsäure lose, cif	London	£ je 2240 lbs	.	114.4.8
	<u>Kokosöl</u>				
108	Manila, roh, in Tanks, unversteuert	New York	cts je lb	11,83	13,02
109	Ceylon, 1 % fr. Fettsäure, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	97.1.7a)	108.8.1
110	Philippinen, cif	Rotterdam	hfl je 100 kg	.	69,83
	<u>Leinöl</u>				
111	roh, in Tanks, loco	New York	cts je lb	13,74	14,14
112	roh, argentinisches, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	77.6.4	88.11.2
113	belgisches, in Fässern, ab belg. Mühle	London	bfrs je 1 000 kg	10 835	11 925a)
	<u>Olivenöl</u>				
114	spanisches, eßbar, in Fässern, loco	New York	\$ je 7,6 lbs	3,77	2,49
115	spanisches, eßbar, 1 % fr. Fettsäure, fob	London	£ je 1000 kg	327.18.2	209.3.2
116	tunesisches, 1 % Fettsäure, cif	London	£ je 1000 kg	.	227.9.9a)
	<u>Palmöl</u>				
117	geklärt, in Tankwagen, fot	New York	cts je lb	11,57	11,83
118	nigerisches, 5 % fr. Fettsäure, cif	London	£ je 2240 lbs	79.15.10a)	84.17.2
	<u>Rizinusöl</u>				
119	Nr. 3, techn., in Tanks	New York	cts je lb	19,05	16,46
120	Brazil, BSS, cif	London	£ je 2240 lbs	.	.
	<u>Sojaöl</u>				
121	roh, in Tankwagen, fob Decatur	New York	cts je lb	8,91	9,19
122	roh, lose, Exportpreis, fob New York	New York	cts je lb	9,93	10,26
	<u>Ölkuchen</u>				
123	von Baumwollsaat, burmes., 43 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	31.17.10	32.10.3a)
124	von Baumwollsaat, 46 % Protein, ab Lager	Aarhus	dkr je 100 kg	67,42	66,74
125	von Leinsaat, argentin., 38 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	36.17.1	36.2.1
126	von Leinsaat, frei Station	Mailand	Lire je 100 kg	7 156	7 266

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965	unger.in DM je 100 kg	Juli 1965	August 1965				
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung				Originalwährung					
90.0.0	89.10.0	89.10.0	100,06	89.10.0	89.10.0	89.10.0	89.10.0	89.10.0	88
76.10.0	75.7.6	78.3.9	86,03	78.0.0	78.0.0	78.10.0	78.0.0	78.0.0	29
74.10.6	72.14.3	72.1.3	79,29	73.15.0	73.5.0	72.15.0	71.10.0	72.0.0	90
-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
233,95	226,27	260,27	88,43	192,50	190,00	-	-	-	92
263,20	264,19	226,64	89,38	225,00	217,00	214,00	214,00	205,00	93
122,00	118,00	-	-	-	103,00	103,00	103,00p	103,00p	94
318,42	315,38	310,62	48,99	309,00	307,00	307,00	307,00	305,00	95
324,66	351,22	312,68	45,51	312,50	313,88	312,88	305,00	297,25	96
49.10.2	48.17.10	47.18.1	52,71	47.12.6	48.0.0	48.0.0	47.3.9	46.15.0	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	92,25	90,00	73,58	-	86,50	-	85,00	84,50	99
48.2.10	45.13.4	47.3.8	51,92	48.0.0	48.0.0	51.10.0	48.10.0	48.10.0	100
282,49	291,34	283,77	41,77	277,63	273,75	274,88	283,50	252,00	101
40.18.1	40.16.1	40.10.0	44,60	41.0.0	40.11.3	40.16.3	40.16.3	40.8.9	102
12,52	12,14	12,07	106,59	11,93	11,84	11,94	12,10	12,46	103
12,32	-	-	-	-	-	-	-	-	104
130.15.0	122.10.0	121.0.0	133,14	123.0.0	121.0.0	121.0.0	123.0.0	123.0.0	105
13,65	13,08	12,52	110,57	12,00	12,00	12,00p	12,00p	12,00p	106
107.15.9	107.13.6	109.0.6	119,96	114.0.0	112.0.0	108.10.0	107.10.0	106.0.0	107
17,49	16,67	14,38	126,99	13,75	13,50	-	-	-	108
-	152.17.0	134.10.5	148,02	127.0.0	125.10.0	127.0.0	118.0.0	109.0.0	109
130,38	126,93	115,35	128,29	106,30	-	-	102,75	97,50	110
14,98	19,74	14,48	127,88	14,48	14,48	14,48	14,48	13,88	111
80.7.8	79.17.8	77.17.1	85,67	77.0.0	77.10.0	75.10.0	75.0.0	74.10.0	112
11 866	11 800	nom.	-	nom.	nom.	nom.	nom.	nom.	113
2,75	-	-	-	-	-	-	-	-	114
237.14.3	233.9.1	233.6.5	260,85	234.10.0	234.10.0	234.10.0	234.10.0	234.10.0	115
243.16.2	232.10.0	244.15.6	273,66	247.10.0	247.10.0	247.10.0	252.10.0	252.10.0	116
14,11	15,25	14,73	130,08	14,50	14,25	14,25p	14,25p	14,25p	117
108.0.0	106.7.1	104.0.0	114,44	-	-	-	-	89.0.0	118
14,00	14,00	14,00	123,64	14,00	14,00	14,00p	14,00p	14,00p	119
76.19.1	75.12.10	82.12.4	90,91	88.0.0	-	88.0.0	93.0.0	92.0.0	120
10,59	10,20	10,05	88,75	10,80	9,83	9,91	11,00	10,95	121
11,43	-	-	-	-	-	-	-	-	122
33.10.0	33.10.0	34.7.0	37,80	34.7.6	34.7.6	34.7.6	34.7.6	34.7.6	123
67,00	66,70	67,45	38,96	67,50	67,50	67,50	67,30	67,30	124
36.2.10	38.8.1	39.7.1	43,30	39.10.0	39.10.0	39.10.0	39.10.0	39.10.0	125
6 800	6 875	6 945	44,54	7 025	7 025	7 075	7 125	7 125	126

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
	<u>Wolle</u>				
127	Schweiß-, 64's, ab Lager Groß-Boston, erstnot. Monat	New York	cts je lb	136,7	137,3
128	Low Crossbred-, argent., Vs 50/52, ungerein. in bond	New York	cts je lb	83,57	101,77
129	Lincoln wethers, greasy	Bradford	d je lb	56,73	67,16
130	Lincoln hogs, greasy	Bradford	d je lb	58,56	67,15
131	Schweiß-, Type 78, erstnot. Monat	Sydney	dA je lb	124,92	125,65
132	Merino-, 64's, ab Versteigerungsraum	Australien	dA je lb	128,77	126,72
133	Merino-, 3 inches, 64's, im Fell	Melbourne	dA je lb	52,46	52,52
134	Crossbred-, 3 1/2 inches, 56-60's, im Fell	Melbourne	dA je lb	47,60	48,69
135	Kammzüge, Tops 64's, Bradford "B", erstnot. Monat	London	d je lb	115,99	114,26
136	Kammzüge, ab belg. Lager, erstnot. Monat	Antwerpen	bfrs je kg	151,25	154,49
	<u>Baumwolle</u>				
137	middling upland, 1 inch, loco	New York	cts je lb	35,40	34,30
138	amerik. middling, 1 inch, loco	Liverpool	d je lb	23,63	23,42
139	Menouti, sehr gute Qualität, Exportpreis fob	Alexandria	Tal. je 99,05 lbs	91,45	108,31
140	Kontrakt Nr. 5, loco	Sao Paulo	Crz je 15 kg	4205,85	8371,20
141	pakistanische 289 F. SG spot	Karachi	Rupien je 37,32 kg	92,73	92,46
142	Mischkontrakt 1 1/16 inch., erstnotierter Monat	Bremen	DM je 100 kg	259,60	259,50
	<u>Rohseide</u>				
143	jap., weiß, 20 - 22 denier "AA", Kassapreis	New York	\$ je lb	7,10	5,67
144	gelb, 20 - 22 denier, extra, Exportnotierung	Mailand	Lire je kg	11 132	7 928
145	gelb, 20 - 22 denier, "A", extra, Kassapreis	Yokohama	Yen je kg	5 574	4 364a)
	<u>Viskose-Reyon</u>				
146	150/40 denier, matt FVPr. fr. Empf.Stat.	BR-Deutschland	DM je kg	7,00	7,00
147	150/40 denier, glänzend, auf Kegelspulen, fob	Ver. Staaten	cts je lb	82,00	82,00
148	150/40 denier, glänzend, auf Spinnkuchen	Ver. Königreich	d je lb	61,50	61,70
149	150/36 denier, glänzend, versteuert, auf Spinnk.	Mailand	Lire je kg	1 064	1 076
	<u>Viskose-Zellwolle</u>				
150	1,5-3 den., 1,5-2 inches, fob	Ver. Staaten	cts je lb	27,20	28,00
151	"Fibro", 1/4 - 4 1/2 den., versch. Längen, 14 Tg. netto Ks.	Ver. Königreich	d je lb	22,78	23,75
	<u>Protein-Stapelfaser</u>				
152	"Fibrolane", Wolltyp, ab 1 1/2 den., versch. Längen	Ver. Königreich	d je lb	42,00	42,00
	<u>Nylon-Stapelfaser</u>				
153	1,5 den., 1 1/8 - 4 1/2 inches, halbmatt, fob	Ver. Staaten	cts je lb	124,00	120,50
154	DNS, 3 - 10 den., Kassapreis, ab Werk	Ver. Königreich	d je lb	109,00	104,25
	<u>Schwungfläche</u>				
155	flämischer "HC", Wasserröste, Exportprs., fr. Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	4 354	5 325
156	flämischer "LDC", Tauröste, Exportprs., frei Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	3 221	3 583
157	holländ. "TRH", Tauröste, Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	227,71	238,38
158	weißholländer "WD", Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	245,00	260,33
	<u>Rohhanf</u>				
159	Lungo tiglio E.M.P., verpackt, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	35 708	33 870
160	Secondo basso, Bologna, cif UK	London	£ je 2240 lbs	253.17.6	246.13.4
	<u>Manilahanf</u>				
161	Davao I, cif	New York	cts je lb	22,62	23,44
162	Non Davao J 2, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	129.11.10	129.3.11
163	Non Davao S 2, versteuert, cif Kontinent	Frankreich	FF je kg	2,14	2,24
	<u>Sisal</u>				
164	ostafrikanischer I, cif	New York	cts je lb	18,45	17,15
165	brasilianischer II, cif	New York	cts je lb	17,95a)	15,04a)
166	ostafrikanischer I, cif UK	London	£ je 2240 lbs	145.12.10	133.13.6
167	portugiesischer, versteuert, cif	Frankreich	FF je kg	1,92	1,76
	<u>Rohjute</u>				
168	indische, LJA Firsts, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	110.16.5	121.10.0
169	pakistanische, First marks, loco	Chittagong	Rupien je 400 lbs	209,84a)	239,91
170	indische, Dundee Daisee 2-3, loco	Kalkutta	Rupien je 400 lbs	220,70	234,09
171	indische, First Grade, cif ital. Häfen	Mailand	£ je 2240 lbs	111.12.9	121.5.11

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965		Juli 1965	August 1965				
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung			ungar.in DM je 100 kg	Originalwährung					
117,7	118,0	126,3	1 115,39	129,5	130,0	129,9	128,0	125,3	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
47,00	47,00	47,00	482,12	47,00	47,00	47,00	47,00	47,00	129
53,00	53,00	53,00	543,67	53,00	53,00	53,0	53,00	53,00	130
107,46	109,82	112,75	927,99	114,00	114,60	114,40	112,40	110,30 a)	131
108,75	106,25	-	-	-	-	-	-	-	132
40,50	41,05	42,25	347,74	42,50	44,50	45,50	45,50	45,50p	133
37,00	37,75	39,10	321,81	40,50	40,50	41,50	41,50	41,50p	134
98,45	105,25	108,64	1 114,42	110,00	110,00	110,00	-	108,00 a)	135
125,63	126,00	129,13	1 042,21	130,75	131,75	131,25	130,50	-	136
35,75	32,80	32,61	287,98	32,30	32,10	32,00	31,95	31,95	137
23,63	23,45	23,08	236,75	22,45	22,10	22,55	22,55	22,55	138
115,00	115,00	109,35	-	107,00	107,00	107,00	107,00	107,00	139
12 570	13 684	13 970	204,44	13 800	13 800	13 800	13 800	13 800	140
118,98	115,42	120,58	271,40	119,50	109,00	108,00	111,00	108,00	141
259,30	259,60	257,40	257,40	254,00	253,00	253,00	253,00	253,50	142
7,00	6,58	6,46	5 705,00	6,83	6,72	-	-	-	143
8 731	8 900	8 806	5 647,29	-	-	8 750	8 750	8 750	144
5 368	5 002	4 873	5 686,79	5 040	5 100	-	-	-	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	146
82,00	87,00	87,00	768,32	87,00	87,00	87,00p	87,00p	87,00p	147
62,50	62,50	62,50	641,12	62,50	62,50	62,50	62,50	62,50	148
1 076	1 126	1 126	722,10	1 126	1 126	1 126	1 126	1 126	149
28,00	28,00	28,00	247,28	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	150
23,75	23,75	23,75	243,63	23,75	23,75	23,75	23,75	23,75	151
45,00	45,00	45,00	461,61	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	152
118,00	118,00	118,00	1 042,09	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	153
96,00	96,00	96,00	984,76	96,00	96,00	96,00	96,00	96,00	154
5 500	5 500	5 500	443,91	5 500	5 500	5 500	5 500	5 500	155
3 000	3 000	2 950	238,09	2 950	2 900	2 900	2 900	2 900	156
212,50	212,50	212,50	236,34	212,50	210,00	210,00	210,00	210,00	157
240,00	240,00	240,00	266,93	240,00	240,00	240,00	240,00	240,00	158
36 250	36 250	36 250	232,47	36 250	36 250	36 250	36 250	36 250	159
267.10.0	267.10.0	267.10.0	294,34	267.10.0	-	-	-	-	160
23,13	23,13	23,13	204,27	23,13	23,13	23,13p	23,13p	23,13p	161
105.10.0	104.5.0	102.5.0	112,51	102.0.0	102.0.0	102.0.0	102.0.0	102.0.0p	162
2,09	2,06	2,03	165,95	2,03	2,02	2,01	1,98	-	163
13,10	13,10	12,07	106,59	11,85	11,85	11,85p	11,85p	11,85p	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
93.11.0	94.0.0	91.7.3	100,53	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	166
1,19	1,20	1,14	93,20	-	-	-	-	-	167
135.0.0	131.0.11	125.6.4	137,89	121.0.0	126.0.0	125.0.0	124.0.0	122.0.0	168
282,14	275,00	258,86	119,84	255,00	260,00	250,00	245,00	240,00	169
278,00	283,75	269,05	124,56	265,00	270,00	270,00	265,00	265,00	170
135.0.0	132.5.0	127.12.0	140,40	124.10.0	124.10.0	124.10.0	126.10.0	126.10.0	171

Lfd Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
	<u>Rindshäute</u>				
172	Kuh-, leichte Packer-, naßges., erstnot. Monat	New York	cts je lb	11,60	11,22
173	Stier-, Packer-, über 58 lbs schwer	Chicago	cts je lb	11,25	10,35
174	Frigorificos, schwere Ochsen, 25 kg, gesalzen, cif UK	London	d je lb	13,27	13,69
175	B.A. Americanos, trocken-gesalzen, cif UK	London	d je lb	17,36	17,47
176	Kap-, trocken, 18 - 22 lbs, 1. Qualität, cif UK	London	d je lb	18,16	16,83
	<u>Kalbfelle</u>				
177	Collector, 9 - 12 lbs, ungeschoren	New York	\$ je Fell	4,90	5,04
178	Firsts, unter 8 lbs	Manchester	d je lb	34,14a)	35,37
	<u>Naturkautschuk</u>				
179	RSS I, frei Fahrzeug, ex dock	New York	cts je lb	26,82	25,82
180	RSS I, cif Kontinent, erstnot. Monat	London	d je lb	21,47	20,54
181	RSS I, in Ballen, Erz.-VPr., Terminfg., fob	Singapur	M\$-cts je lb	72,51	68,49
	<u>Kunstkautschuk</u>				
182	Butadien/Styren "S 1500", Grundprs.	Ver. Staaten	cts je lb	23,00	23,00
183	Neoprene "GN-A", Grundpreis	Ver. Staaten	cts je lb	41,00	41,00
184	Butadien/Styren "1500", Grundpreis	Ver. Königreich	d je lb	19,56	19,38
185	Butyl, unverst., frei Waggon ab Importhäfen	Frankreich	FF je kg	2,71	2,71
186	S. B. R. 1500, Mengen von 10 t, frei Werk	Mailand	Lire je kg	308,50	289,58
	<u>Steinkohle</u>				
187	Anthrazit Stove, ab Zeche	Pennsylvanien	\$ je 2000 lbs	13,72	14,78
188	Gasflam-, Stücke, ab Zeche Ruhrrevier	BR-Deutschland	DM je 1000 kg	66,70	68,50
189	Fett-, 50/80 mm, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	FF je 1000 kg	76,63	78,00
190	Flamm-, polnische, 40/80 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	13 508	14 313
	<u>Koks</u>				
191	Hütten-, fot Ofen, Standard	Connelsville	\$ je 2000 lbs	15,25	15,25
192	Hütten-, fot Ofen, Nordostküste	Durham	s.d. je 2240 lbs	177,6	177,6
193	Hütten-, über 90 mm, grob, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	FF je 1000 kg	100,00	100,00
194	Hütten-, 40 - 70 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	19 354	19 892
	<u>Erdöl</u>				
195	Pennsylvanien, 44,6° BÉ, ab Bohrfeld	Bradford/USA	\$ je 42 gals	4,63	4,48
196	Venezuela, Tia Juana Medium, 26-26,9° BÉ, fob Amuay	Venezuela	\$ je 42 gals	2,33	2,30
197	Aramco, 36-36,9° BÉ, fob Ras Tanura	Saudi Arabien	\$ je 42 gals	1,84	1,84
198	Kirkuk, 36-36,9° BÉ, fob Tripoli/Libanon	Irak	\$ je 42 gals	2,21	2,21
199	Iran, 34-34,9° BÉ, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	1,73	1,73
200	Kuweit, 31-31,9° BÉ, fob Mina-al-Ahmadi	Kuweit	\$ je 42 gals	1,59	1,59
201	Algerien, 40° BÉ, fob Bougie	Algerien	\$ je 42 gals	2,33	2,35
202	Zelten, 39-39,9° BÉ, fob Marsa el Brega	Libyen	\$ je 42 gals	2,21	2,21
	<u>Benzin</u>				
203	80 Oktan "R", regulär, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	7,35	6,99
204	98 Oktan "R", premium, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	10,92	10,75
205	90 Oktan "R", fob Abadan	Iran	cts je gallon	8,83	8,40
	<u>Dieselloil</u>				
206	53-57 Dieselinde, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,33	7,62
207	53 Dieselinde Min., fob Abadan	Iran	cts je gallon	8,09	7,60
208	Marine-, ex wharf UK	Ver. Königreich	s.d. je 2240 lbs	194.111/4	195,6
209	Marine-, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	3,00	2,93
	<u>Heizöl</u>				
210	schwer, Grad C, Exportpreis fob	Aruba	\$ je 42 gals	2,00	2,00
211	schwer, Grad C, fob	New York Harbor	\$ je 42 gals	2,51	2,51
212	leicht, Nr. 2, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	7,93	7,32
213	leicht, Nr. 2, fob Abadan	Iran	cts je gallon	7,69	7,20
	<u>Eisenerz</u>				
214	Bessemer, Mesabi, 51,5 % Fe, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	10,80	10,73
215	Pellets, Taconite, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	13,25	13,25

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965	umger.in DM je 100 kg	August 1965					
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung				Originalwährung					
13,09	12,14	13,47	119,96	16,10	16,10	15,68	15,00	14,60	172
13,34	13,70	15,51	136,97	16,63	16,66	19,63	20,63	19,00	173
14,88	15,69	16,25	166,69	16,50	17,00	19,25	19,25	19,25	174
16,63	16,50	16,50	169,26	16,50	16,50	17,00	17,00	17,00	175
15,50	15,50	15,50	159,00	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	176
6,75	6,63	6,38	536,61	6,00	6,00	6,25	6,25	6,50	177
48,50	48,50	54,00	553,93	54,00	-	-	-	54,50	178
28,38	28,14	26,64	235,26	26,50	26,50	26,00	.	.	179
22,16	21,62	20,58	211,11	20,34	21,13	20,13	20,06	19,88	180
73,96	72,56	68,55	197,47	68,25	67,25	66,61	67,50	66,63	181
23,00	23,00	23,00	203,12	23,00	23,00p	23,00p	23,00p	23,00p	182
41,00	41,00	41,00	362,08	41,00	41,00p	41,00p	41,00p	41,00p	183
19,00	19,00	19,00	194,90	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	184
2,72	2,72	2,72	222,36	2,72	2,72	2,72	2,72	2,72	185
268,50	277,00	277,00	177,64	277,00	277,00	277,0	277,00	277,00	186
15,00	12,75	12,75	5,62	12,75	13,25	13,25p	13,25p	13,25p	187
71,50	71,50	71,50	7,15	71,50	71,50	71,50	71,50	71,50	188
78,00	78,00	78,00	6,38	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	189
13 750	13 750	13 750	8,82	13 750	13 750	13 750	13 750	13 750	190
15,25	15,25	15,25	6,73	15,25	15,25	15,25	15,25p	15,25p	191
191,0	191,0	191,0	4,96	191,0	191,0	191,0	191,0	191,0	192
100,00	100,00	100,00	8,18	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	193
19 075	19 375	19 538	12,53	19 538	19 538	19 775	19775	19 775	194
4,48	4,48	4,48	12,88)	4,48	4,48	4,48	4,48	4,48	195
2,30	2,30	2,30	5,79)	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	196
1,84	1,84	1,84	4,64)	1,84	1,84	1,84	1,34	1,34	197
2,21	2,21	2,21	5,57)	2,21	2,21	2,21	2,21	2,21	198
1,73	1,73	1,73	4,36) +	1,73	1,73	1,73	1,73	1,73	199
1,59	1,59	1,59	4,01)	1,59	1,59	1,59	1,59	1,59	200
2,35	2,35	2,35	5,92)	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35	201
2,21	2,21	2,21	5,57)	2,21	2,21	2,21	2,21	2,21	202
6,60	6,60	6,60	6,98)	6,60	6,60	6,60	6,60	6,60	203
10,40	10,40	10,40	11,01) +	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40	204
8,40	8,40	8,40	8,89)	8,40	8,40	8,40	8,40	8,40	205
6,63	6,60	6,60	6,98)	6,60	6,60	6,60	6,60	6,60	206
7,00	7,00	7,00	7,41)	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	207
195,6	195,6	195,6	10,74) +	195,6	195,6	195,6	195,6	195,6	208
2,75	2,75	2,75	6,93)	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	209
2,00	2,00	2,00	5,04)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	210
2,49	2,49	2,49	6,27)	2,49	2,49	2,49	2,49p	2,49p	211
6,30	6,30	6,30	6,67) +	6,30	6,30	6,30	6,30	6,30	212
6,90	6,60	6,60	6,98)	6,60	6,60	6,60	6,60	6,60	213
10,70	10,70	10,70	4,22	10,70	10,70	10,70	10,70	10,70	214
13,25	13,25	13,25	5,22	13,25	13,25	13,25	13,25	13,25	215

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
	noch: <u>Eisenerz</u>				
216	schwed. Pellets, 68 % Fe min., ab Atl.-Häfen	New York	\$ je 2240 lbs	14,85	14,00
217	brasilian., 68 - 69 % Fe, ab Atl.-Häfen	New York	\$ je 2240 lbs	11,20	10,40
218	Kiruna D, 60 % Fe, 1,8 % P, cif Rotterdam	Schweden	skr je 1000 kg	52,50	52,50
219	Minette, 32 % Fe, kalkhaltig, ab Grube La Houillère	Frankreich	FF je 1000 kg	16,30	14,80
	<u>Hämatit-Gießeisenerz</u>				
220	2 % bis 2,5 % Si, 0,08-0,12 % P, Frachtl. Oberhausen-West	BR-Deutschland	DM je 1000 kg	265,80	247,22
221	2 % Si, 0,03-0,05 % P, ab 10 lts, fr. Käufer	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	25.1.6	24.6.0
222	2,5- 3 % Si, 0,08 - 0,12 % P, Frachtl. Longwy	Frankreich	FF je 1000 kg	348,20	337,00
223	2,5- 3 % Si, 0,06 - 0,08 % P, Frachtl. Monceau	Belgien	bfrs je 1000 kg	3 455	3 455
224	0,08-0,12 % P, frei Wagen Mailand	Mailand	Lire je 1000 kg	42 060	41 000
	<u>Stahlschrott</u>				
225	schwerer Schmelz- I, frei Käufer	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	26,93	34,75
226	schwerer, in 500-lts-Ladungen, N.O.-Küste	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	11.8.3	11.8.3
227	schwerer, Siemens-Martin, frei Verbraucher	Belgien	bfrs je 1000 kg	1 565	1 771
228	schwerer, 150 x 50 x 50, kompl. Wagenldg. Ankpr.	Frankreich	FF je 1000 kg	94,00	95,68
229	schwerer, 150 x 50 x 50, frei Wagen, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	2 078	2 063
	<u>Halbzeug</u>				
230	Walzknüppel, Bessemer-Güte, Inlandspreis, ab Werk	Pittsburgh	\$ je 2000 lbs	81,00	84,00
231	Walzknüppel, Thomas-Güte, in 100-lts-Ladungen	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	32.10.6	32.2.9
232	Vorblöcke, Thomas-Güte, Frachtlage Thionville	Frankreich	FF je 1000 kg	367,40	367,40
233	Walzknüppel, Thomas-Güte, Frachtlage Clabecq	Belgien	bfrs je 1000 kg	3 750	37 50
	<u>Walzdraht</u>				
234	Bessemer-Güte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	6,63	6,63
235	5,5 mm, Thomas-Güte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	78,19	91,53
	<u>Stabstahl</u>				
236	warmgewalzt, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	6,50	6,69
237	rounds + squares, 5/8-2 3/4", Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	41.12.6	41.12.6
238	Betonrundstahl, Thomas-Güte, Exportprs. fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	73,69	82,49
239	Rundstahl, SM-Güte, 3/4-1", Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	83,79	84,96
	<u>Formstahl</u>				
240	Winkel und Träger, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,77	5,93
241	Winkel und Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	38.12.6	37.13.3
242	Winkel und Träger, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	76,05	83,24
243	Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	89,21	90,68
	<u>Grobbleche</u>				
244	Behälter-, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,44	5,63
245	3/16 inch und stärker, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	41.12.0	42.17.10
246	3/8 inch und stärker, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	83,88	105,76
247	1/8" x 4 ft x 8 ft, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	113,20	113,00
	<u>Feinbleche</u>				
248	18 gauge, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,32	5,38
249	20 gauge, kaltgewalzt, SPO, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	109,76	122,03
	<u>Weißblech</u>				
250	feuerverzinkt, 1,25 lbs-Auflage, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 107 lbs	10,87	10,87
251	feuerverzinkt, 1,25 lbs-Auflage, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	205,00	205,00
	<u>Gezogener Draht</u>				
252	Blank- und Nageldraht, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	.	100,05
253	Blank- und Nageldraht, Exportgrundpreis	New York	\$ je 100 lbs	8,18	8,18
	<u>Elektrolyt-Kupfer</u>				
254	Drahtbarron, Grubenhüttenpreis, fr. Verbr.-Werk	Ver. Staaten	cts je lb	31,00	32,35
255	Drahtbarron, Exportpreis fas	New York	cts je lb	28,54	31,11
256	Drahtbarron, Kassapreis, Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	234.5.5	351.1.4
257	Drahtbarron, Erlösnotiz, cif europ. Häfen	London	£ je 2240 lbs	234.14.6	253.12.9
258	Drahtbarron, Grundpreis, ab Werk, unverst.	Belgien	bfrs je kg	32,25	34,00
259	Drahtbarron, 99,9 % Cu, ab Werk	Mailand	Lire je kg	451,30	535,84

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965	unger.in DM je 100 kg	Juli 1965	August 1965				
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung				Originalwährung					
14,00	14,00	14,00	5,52	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	216
10,40	10,40	10,40	4,10	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40	217
52,50	52,50	52,50	2,07	52,50	52,50	52,50	52,50	52,50	218
14,80	14,80	13,80	1,13	13,80	13,80	13,80	13,80	13,80	219
243,50	243,50	243,50	24,35	243,50	243,50	243,50	243,50	243,50	220
24.1.6	24.1.6	24.1.6	26,49	24.1.6	24.1.6	24.1.6	24.1.6	24.1.6	221
337,00	337,00	337,00	27,55	337,00	337,00	337,00	337,00	337,00	222
34,55	34,55	34,55	27,89	3 455	3 455	3 455	3 455	3 455	223
42 000	42 000	42 000	26,93	42 000	42 000	42 000	42 000	42 000	224
37,63	34,93	34,81	13,72	34,75	34,75	34,75	34,75	34,75	225
11.8.3	11.8.3	11.8.3	12,56	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	226
16,50	16,50	16,50	13,32	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	227
96,50	95,50	94,50	7,73	94,50	94,50	94,50	94,50	94,50	228
2 050	2 067	2 140	13,72	2 150	2 150	2 150	2 150	2 150	229
84,00	84,00	84,00	37,09	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00	230
32.0.6	32.0.6	32.0.6	35,24	32.0.6	32.0.6	32.0.6	32.0.6	32.0.6	231
367,40	367,40	367,40	30,04	367,40	367,40	367,40	367,40	367,40	232
3 750	3 750	3 750	30,27	3 750	3 750	3 750	3 750	3 750	233
6,63	6,63	6,63	58,55	6,63	6,63	6,63	6,63	6,63	234
89,39	89,14	87,06	34,87	86,50	86,50	86,50	86,50	85,00	235
6,69	6,69	6,69	59,08	6,69	6,69	6,69	6,69	6,69	236
41.0.0	41.0.0	41.0.0	45,11	41.0.0	41.0.0	41.0.0	41.0.0	41.0.0	237
81,36	79,71	77,13	30,90	76,75	76,75	78,00	76,50	76,50	238
92,00	92,00	92,00	36,85	92,00	88,00	88,00	88,00	88,00	239
5,93	5,93	5,93	52,37	5,93	5,93	5,93	5,93	5,93	240
41.10.0	41.10.0	41.10.0	45,66	41.10.0	41.10.0	41.10.0	41.10.0	41.10.0	241
84,11	83,50	82,75	33,15	82,00	81,50	81,50	81,50	81,00	242
95,00	95,00	95,00	38,06	95,00	98,00	98,00	98,00	98,00	243
5,63	5,63	5,63	49,72	5,63	5,63	5,63	5,63	5,63	244
43.5.0	43.5.0	43.5.0	47,59	43.5.0	43.5.0	43.5.0	43.5.0	43.5.0	245
92,61	87,93	86,44	34,62	86,00	87,00	87,00	88,00	87,50	246
102,00	102,00	102,00	40,86	102,00	102,00	102,00	102,00	102,00	247
5,38	5,38	5,38	47,51	5,38	5,38	5,38	5,38	5,38	248
106,44	105,92	107,00	42,86	107,00	107,00	107,00	109,00	109,00	249
10,87	10,87	10,87	89,71	10,87	10,87	10,87	10,87	10,87	250
204,00	204,00	204,00	81,72	204,00	204,00	210,00	210,00	210,00	251
99,11	97,43	96,00	38,45	95,50	95,00	95,00	95,00	95,00	252
8,08	8,08	8,08	71,36	8,08	8,08	8,08	8,08	8,08	253
36,00	35,95	36,00	317,93	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	254
36,05	36,23	36,18	319,52	35,93	35,38	36,11	36,73	36,11	255
498.14.9	473.12.7	410.10.0	451,69	417.0.0	426.0.0	432.0.0	441.0.0	447.10.0	256
294.8.0	294.7.10	293.15.5	323,25	291.16.11	293.19.6	295.6.2	299.16.1	.	257
39,35	39,35	39,35	317,59	39,35	39,35	39,35	39,35	39,35	258
748,25	729,25	661,50	424,22	672,50	670,00	670,00	670,00	670,00p	259

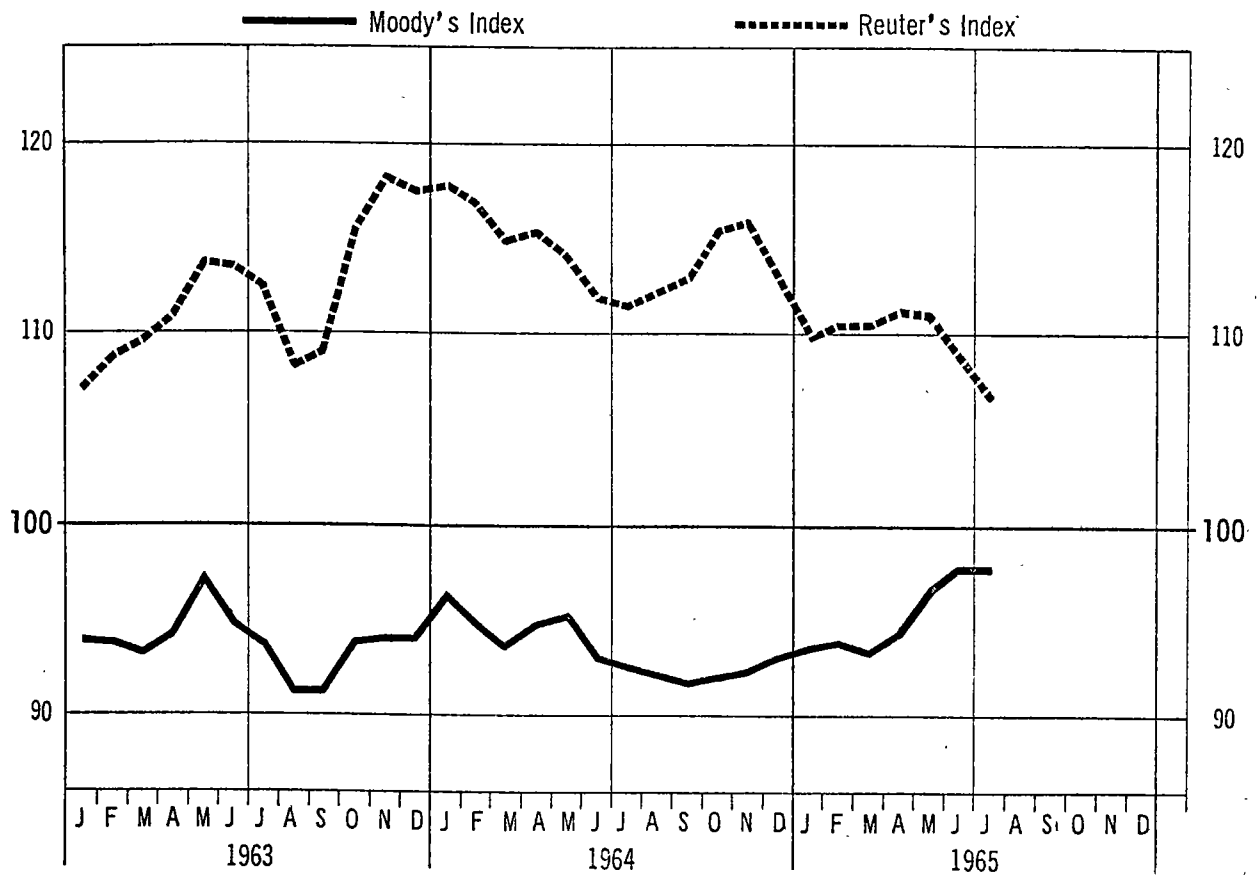
Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mangeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
	<u>Blei</u>				
260	Grad A und B, 99,73 - 99,85 % Pb, Inlandspreis	New York	cts je lb	11,14	13,60p
261	Virgin brands, common grades	Montreal	kan. cts je lb	11,04	13,42p
262	Weich-, raff., 99,97 % Pb, Kassaprs., Übern.i. Lagerh.	London	£ je 2240 lbs	63.8.8	101.0.9
	<u>Zink</u>				
263	Prime Western, Inlandspreis	East St. Louis	cts je lb	12,00	13,56p
264	Prime Western	Montreal	kan. cts je lb	12,21	13,47p
265	98 % Zn, Ingots, Kassaprs., Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	76.15.4	117.17.9
266	Good ordinary brands, Grundpreis ab Werk	Belgien	bfrs je kg	10,87	16,77
	<u>Zinn</u>				
267	malaiisches, ab Werk Penang	Singapur	M\$ je 60,479 kg	455,55	620,49
268	Straits, 99,8 % Sn, loco	New York	cts je lb	116,65	157,56
269	99,75 % Sn, Kassapreis, Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	909.17.4	1236.18.1
	<u>Nickel</u>				
270	Elektro-Kathoden, 99 % Ni, fob Pt. Colborne	New York	cts je lb	79,00	79,00
271	raffiniert, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	642.0.0	642.0.0
272	Anodenschrott, freier Marktpreis	London	£ je 2240 lbs	594.10.3	609.15.0
	<u>Aluminium</u>				
273	ab 99,5 % Al, Ingots à 50 lbs, fr. Käuferwerk	New York	cts je lb	22,62	23,71
274	ab 99,5 % Al, Ingots, kanad. u. einheim. frei Käuferwerk	London	£ je 2240 lbs	180.19.9	190.17.8
275	ab 99,5 % Al, Ingots, sonstige Herkünfte, fr. Käuferwerk	London	£ je 2240 lbs	161.4.4a)	179.9.9
276	Primär-, 99,5 % Al, Exportpreis frei europ. Käuferwerk	Montreal	US-cts je lb	22,62	23,86
	<u>Quecksilber</u>				
277	in Flaschen, loco	New York	\$ je 76 lbs	139,93	313,08
278	in Flaschen, loco	London	£ je 76 lbs	61.9.7	101.19.1
279	in Flaschen, loco	Mailand	Lire je 34,507 kg	155 282	231 197
	<u>Silber</u>				
280	999/1000, in Barren	New York	cts je 31,103 g	127,91	129,30
281	999/1000, in Barren	London	d je 31,103 g	110,11	111,92
	<u>Gold</u>				
282	1000/1000, in Barren	London	s.d. je 31,103 g	250.67/8	251.35/7
	<u>Platin</u>				
283	raffiniert	New York	\$ je 31,103 g	80,93	88,48
284	raffiniert, kanadisches und südafrikanisches	London	£ je 31,103 g	29.7.5	31.12.4
285	raffiniert, sonstige Herkünfte	London	£ je 31,103 g	27.15.5	45.11.4
	<u>Zement</u>				
286	Portland-, in Säcken, frei N.Y.	New York	\$ je 170,55 kg	3,72	3,56
287	Normal-, Type 730, in Säcken, ab Werk	Mailand	Lire je 100 kg	895,00	895,00
	<u>Holz</u>				
288	Rund-, Tiama, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	20.18.0a)	23.8.7a)
289	Rund-, Iroko, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	17.6.8a)	21.10.2a)
290	Rund-, Lagos Mahagoni, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	25.14.3a)	26.6.1a)
291	Rund-, Iroko, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA-frs je cbm	9 531	9 500
292	Rund-, Makoré, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA-frs je cbm	9 656	10 281
293	Rund-, Mahagoni, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA-frs je cbm	9 417	10 104
294	Rund-, Niangon	Frankreich	FF je cbm	354, 16	364,2 5
295	Rund-, Iroko	Frankreich	FF je cbm	353,75	365,00
296	Schnitt-, Hemlock clears	Frankreich	FF je cbm	595,00	605,42
297	Bretter, Buchen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	71 104	70 000
298	Bretter, Eichen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	98 500	103 230
	<u>Holzschliff</u>				
299	skandin., naß, Kontraktpreis cif Ostküste UK	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	28.10.0	28.15.0
300	weiß, 90/100 trocken, Exportpreis nach UK	Norwegen	nkr je 1016 kg	570	575
301	skandin., Kontraktpreis cif nordw.-europ. Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	400,00	403, 75
302	import. Tannen-, lufttrocken, frei Bahnstation	Mailand	Lire je 100 kg	6 568	6 700

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965	unger.in DH je 100 kg	August 1965					
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung				Originalwährung					
16,00	16,00	16,00	141,30	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	260
15,50	15,50	15,50	126,35	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	261
109.17.3	101.3.0	98.11.4	108,46	99.17.6	97.17.6	96.6.3	98.18.9	99.5.0	262
14,50	14,50	14,50	128,05	14,50	14,50	14,50	14,50	14,50	263
14,50	14,50	14,50	118,19	14,50	14,50	14,50	14,50	14,50	264
117.10.6	114.2.3	112.12.2	123,91	117.5.0	110.0.0	107.17.6	109.12.6	108.2.6	265
15,90	15,90	15,90	128,33	15,90	15,90	15,90	15,90	15,90	266
758,33	747,83	722,99	1 562,05	743,50	734,00	736,63	745,50	748,00	267
185,50	190,25	184,19	1 626,63	190,50	183,50	189,00	189,00	187,75	268
1529.14.1	1499.1.5	1439.8.10	1 583,78	1462.0.0	1457.10.0	1479.10.0	1491.5.0	1496.0.0	269
79,00	79,00	79,00	697,67	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	270
642.0.0	642.0.0	642.0.0	706,42	642.0.0	642.0.0	642.0.0	642.0.0	642.0.0	271
600.0.0	600.0.0	606.0.0	666,81	607.10.0	607.10.0	607.10.0	607.10.0	607.10.0	272
24,50	24,50	24,50	216,37	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	273
196.0.0	196.0.0	196.0.0	215,67	196.0.0	196.0.0	196.0.0	196.0.0	196.0.0	274
179.0.0	179.0.0	177.14.3	195,54	177.0.0	176.10.0	176.10.0	176.10.0	176.10.0	275
24,50	24,50	24,50	216,37	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	276
613,00	700,00	680,00	7 901,72	660,00	625,00	625,00	580,00	580,00	277
215.16.8	258.15.0	265.0.0	8 594,25	265.0.0	265.0.0	265.0.0	265.0.0	265.0.0	278
290 000	466 667	50 000	9 292,31	50 000	50 000	50 000	50 000	50 000	279
129,30	129,30	129,30	166,52)	129,30	129,30	129,30	129,30	129,30	280
111,63	110,91	111,59	166,93)	111,63	111,63	111,63	111,63	111,63	281
251.0 ¹ /3	251.5 ³ /7	251.9 ⁷ /8	452,06)	251.10 ³ /4	252.3	252.1	251.7 ¹ /2	251.9	282
98,50	98,50	98,50	12,69)	98,50	98,50	98,50	98,50	98,50	283
35.15.0	35.5.0	35.5.0	12,99)	35.5.0	35.5.0	35.5.0	35.5.0	35.5.0	284
48.0.0	48.13.4	48.18.9	12,32)	49.0.0	49.0.0	49.0.0	49.5.0	49.5.0	285
3,85	3,85	3,85	9,04	3,85	3,85	3,85	3,85p	3,85p	286
895,00	895,00	895,00	5,74	895,00	895,00	895,00	895,00	895,00	287
24.5.0	24.5.0	24.5.0	266,83	24.5.0	24.5.0	24.5.0	24.5.0	24.5.0	288
16.0.0	16.0.0	16.0.0	176,05	16.0.0	16.0.0	16.0.0	16.0.0	16.0.0	289
25.5.0	25.5.0	25.5.0	277,84	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	290
9 500	9 500	9 500	155,32)	9 500	9 500	9 500	9 500	9 500	291
10 500	10 500	10 500	171,66)	10 500	10 500	10 500	10 500	10 500	292
10 000	10 000	10 000	163,50)	10 000	10 000	10 000	10 000	10 000	293
370,00	370,00	375,00	306,57)	375,00	375,00	375,00	375,00	375,00	294
360,00	360,00	360,00	294,30)	360,00	360,00	360,00	360,00	360,00	295
630,00	630,00	630,00	515,00)	630,00	630,00	630,00	630,00	630,00	296
72 500	72 500	72 500	464,94	72 500	72 500	72 500	72 500	72 500	297
11 500	11 500	11 500	737,50	11 500	11 500	11 500	11 500	11 500	298
31.0.0	31.0.0	31.0.0	34,11	31.0.0	31.0.0	31.0.0	31.0.0	31.0.0	299
635	635	635	35,56	635	635	635	635	635	300
447,25	447,25	447,25	34,68	447,25	447,25	447,25	447,25	447,25	301
6 650	6 650	6 650	42,61	6 625	6 625	6 625	6 625	6 625	302

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1963	1964
				Originalwährung	
	<u>Sulfit-Zellstoff</u>				
303	skandin. ungebl., Kontraktpreis, cif Ostküste UK	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	44.5.0	48.0.0
304	ungebleicht und gebleicht	Österreich	S je 100 kg	461,50	461,50
305	ungebl., Kontraktprs., cif nordw.-europ. Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	615,00	668,00
306	ungebleicht, Importeur-Verkaufspreis	Mailand	Lire je 100 kg	9 933	10 027
	<u>Azeton</u>				
307	Ladungen ab 10 lts, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	66.0.0	64.10.0
308	rein, 99 %, frei Verkäuferlager	Mailand	Lire je kg	81,77	71,58
	<u>Formaldehyd</u>				
309	40 % in Behältern, frei Bahnstation	London	£ je 2240 lbs	31.0.0	28.8.9
310	36 %, frei Großhandelslager	Mailand	Lire je kg	60,00	61,46
	<u>Phenol</u>				
311	90 - 92 %, methanolfrei, in Fässern, ab Werk	New York	cts je lb	12,39	12,25
312	B.P. rein, in 10-lts-Ladungen, frei UK	London	d je lb	16,00	16,00
	<u>Essigsäure</u>				
313	B.P. Eis-, 99-100 %, in 10-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	83.0.0	77.0.5
314	96 - 97 %, technisch rein, frei Großhandelslager	Mailand	Lire je kg	117,08	133,96
	<u>Schwefelsäure</u>				
315	66° Bé, in Tanks, ab östliche Werke	New York	\$ je 2000 lbs	19,35	19,89
316	168° Tw., ab Werk	London	£ je 2240 lbs	12.0.0	12.0.0
317	Basis 100 %, wasserfrei, frei Großhandelslager	Mailand	Lire je 100 kg	1 950	2 138
	<u>Kupfersulfat</u>				
318	kristallin, in Wagenladungen, ab Werk	New York	\$ je 100 lbs	12,50	14,07
319	abzüglich 2 % Rabatt, fob	Liverpool	£ je 2240 lbs	79.0.0	91.3.8
320	grob, kristallin, unverteuert, frei Empfänger	Paris	FF je 100 kg	117,75	126,36
321	98-99 %, in Wagenladungen, frei Station Mailand	Mailand	Lire je 100 kg	13 042	14 770
	<u>Salpeter</u>				
322	Chile-, 16 % N, in 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	22.15.10	22.0.5
	<u>Schwefels. Ammoniak</u>				
323	21 % N, neutral, in 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	19.5.10	19.5.5
324	20-21 % N, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	3 133	3 263
	<u>Superphosphat</u>				
325	18 % P ₂ O ₅ , wasserlöslich, 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	13.10.0	13.10.0
	<u>Kalkstickstoff</u>				
326	20-21 % N, in Wagenladungen, ab Lager	Mailand	Lire je 75 kg	3 588	3 660
	<u>Kalidünger</u>				
327	60 % K ₂ O, in 1 cwt-Säcken, ab Importeurlager	London	£ je 2240 lbs	20.7.6	20.13.3
	<u>Terpentin</u>				
328	in galvanisierten Fässern, fob	Savannah	cts je 7,23 lbs	30,96	43,31
329	amerikanisches, ab Lager, unverzollt	London	s.d. je 112 lbs	.	.
	<u>Kunststoffe</u>				
330	Zellulose-Azetat, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	40,00	40,00
331	Zellulose-Azetat, "Acetabel" I. Qualität, ab Werk	Frankreich	FF je kg	5,35	5,35
332	Polyäthylen, naturfarben, ab Werk	New York	cts je lb	24,50	24,90
333	Polyäthylen "CCP", hellfarbig, ab Werk	Frankreich	FF je kg	3,25	3,14
334	Polystyren, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	17,07	16,30
335	Polystyren "Naxolen", Platten, ab Werk	Frankreich	FF je kg	6,30	6,30
336	Polyester, gen. purpose, ab Werk	New York	cts je lb	32,00	32,00

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
Mai 1965	Juni 1965	Juli 1965	unger.in DM je 100 kg	Juli 1965	August 1965				
				30.	6.	13.	20.	27.	
Originalwährung				Originalwährung					
50.10.0 461,50 705,00 10 200	50.10.0 461,50 705,00 10 200	50.10.0 461,50 705,00 10 200	55,57 71,65 54,67 65,41	50.10.0 461,50 705,00 10 200	50.10.0 461,50 705,00 10 200	50.10.0 461,50 705,00 10 200	50.10.0 461,50 705,00 10 200	50.10.0 461,50 705,00 10 200	303 304 305 306
64.0.0 71,00	64.0.0 74,00	64.0.0 74,00	70,42 47,46	64.0.0 74,00	64.0.0 74,00	64.0.0 74,00	64.0.0 74,00	64.0.0 74,00	307 308
28.0.0 65,00	28.0.0 65,00	28.0.0 65,00	30,81 41,68	28.0.0 65,00	28.0.0 65,00	28.0.0 65,00	28.0.0 65,00	28.0.0 65,00	309 310
12,25 16,00	12,25 16,00	12,25 16,00	108,18 164,13	12,25 16,00	12,25 16,00	12,25 16,00	12,25 16,00	12,25 16,00	311 312
73.0.0 142,33	73.0.0 137,50	73.0.0 137,50	80,32 88,18	73.0.0 137,50	73.0.0 137,50	73.0.0 137,50	73.0.0 137,50	73.0.0 137,50p	313 314
23,25 12.7.0 21,50	23,25 12.7.0 21,50	23,25 12.7.0 21,50	10,27 13,59 13,79	23,25 12.7.0 21,50	23,25 12.7.0 21,50	23,25 12.7.0 21,50	23,25 12.6.0 21,50	23,25 12.6.0 21,50	315 316 317
15,38 120.0.0 147,35 21 900	15,50 125.0.0 147,35 22 400	15,50 125.0.0 147,35 22 525	155,01 137,54 120,46 144,45	15,50 125.0.0 147,35 22 525	15,50 125.0.0 147,35 22 625	15,50 125.0.0 147,35 22 625	15,50 110.0.0 147,35 22 625	15,50 110.0.0 147,35 22 625	318 319 320 321
23.3.0	21.13.0	21.13.0	23,82	21.13.0	21.13.0	21.13.0	21.13.0	21.13.0	322
19.19.0 3 400	19.19.0 3 120	19.19.0 3 310	21,95 21,23	19.19.0 3 120	19.19.0 3 120	19.19.0 3 310	19.19.0 3 310	19.19.0 3 310	323 324
13.10.0 3 740	13.10.0 3 740	13.10.0 3 420	14,85 29,24	13.10.0 3 420	13.10.0 3 670	13.10.0 3 670	13.10.0 3 670	13.10.0 3 670	325 326
21.7.0	20.11.0	20.11.0	22,61	20.11.0	20.11.0	20.11.0	20.11.0	20.11.0	327
53,06 79.6	54,25 79.6	54,88 79.6	29,20 87,38	55,00 79.6	55,00 79.6	55,0 p 79.6	55,00p 79.6	55,00p 79.6	328 329
40,00 5,35 22,60 3,10 15,00 6,30 32,00	40,00 5,35 20,50 3,10 15,00 6,30 32,00	40,00 5,35 22,50 3,10 15,00 6,30 32,00	353,32 437,37 198,70 253,43 132,47 515,03 282,60	40,00 5,35 25,00 3,10 15,00 6,30 32,00	40,00 5,35 25,00 3,10 15,00 6,30 32,00	40,00 5,35 25,00p 3,10 15,00p 6,30 32,00	40,00 5,35 25,00p 3,10 15,00p 6,30 32,00p	40,00 5,35 25,00p 3,10 15,00p 6,30 32,00p	330 331 332 333 334 335 336

MONATLICHER PREISVERLAUF AN DEN WELTWARENMÄRKTEN
1958=100



PREISVERLAUF NACH BÖRSENTAGEN

